

| | | | | |
|---------------------|--|--|--|--|
| Stadt Dinklage | | | | |
| Eing. 27. Sep. 2019 | | | | |
| BGM | | | | |



Schulverbund Vechta, Marienstr. 5, 49424 Goldenstedt

b.z. A. Eckermann vor der
HVB am 24.10.19

R. 30/9.19

An
Landrat Herrn Herbert Winkel
Erster Kreisrat Herrn Hartmut Heinen
die Bürgermeister der Städte und Gemeinden des Landkreises Vechta
die Niedersächsische Landesschulbehörde
z.Hd. der Dezernenten
Herrn Stephan Hagemann und Herrn Frank von der Aa
die Agentur für Arbeit
z.Hd. Frau Tina Heliosch und Herrn Burkhard Kulla
die Bildungskoodinatorin des Landkreises Vechta Frau Maria Daum
die Schulen des Schulverbundes

Goldenstedt, 23.09.2019

Antrag: Kostenübernahme für Berufseinstiegsbegleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schulverbund der Ober-/Haupt- und Realschulen des Landkreises Vechta stellt folgenden Antrag:

Variante 1:

Bitte unterstützen Sie die Wiederaufnahme der Berufseinstiegsbegleitung an unseren Schulen mit 50% ab 2020.

Variante 2:

Bitte stellen Sie seitens der Schulträger / des Landkreises ab 2020 Berufseinstiegsbegleiter für unsere Schulen ein.

Bisher wurden diejenigen Schüler gefördert, die mittels eines Feststellungsverfahrens die Kriterien für die Förderung erfüllten, d.h. die einen Unterstützungsbedarf z.B. in Bezug auf das Finden von Praktikumsstellen oder Ausbildungsplätzen, das Schreiben von Bewerbungen oder Lebensläufen,... aufwiesen. Die Förderung der Schüler begann im Jahrgang 8 und endete nach dem Übergang in eine Ausbildung bzw. an eine berufsbildende Schule. Sicherlich können Sie nachvollziehen, dass es auch jetzt für mehrere Schulen des Schulverbundes ein großes Anliegen darstellt, den Übergang in die Berufswelt bestmöglich zu unterstützen und die Förderung durch Berufseinstiegsbegleiter erneut zu etablieren. Dabei hoffen wir auf Ihre Hilfe.

Innerhalb der Sekundarschulen I-Schulen des Landkreises Vechta besteht ein unterschiedlicher Bedarf bezüglich der Berufseinstiegsbegleitung. Die Anzahlen variierten zudem in den Schulen, die in den vergangenen Jahren eine Berufseinstiegsbegleitung erhielten jährlich. Im Schulverbund wurden nicht alle Sekundarschulen gefördert.

Im Jahr 2018 wurden folgende Schulen im aufgeführten Umfang gefördert:

| Schule | Anzahl geförderte Schüler |
|---------------------------------------|---------------------------|
| Benedikt-Schule, Visbek | 38 |
| Hauptschule Damme | 15 |
| Oberschule Marienschule Goldenstedt | 28 |
| Oberschule Dinklage | 45 |
| Stegemannschule, Lohne | 48 |
| Georg-Kerschensteiner-Schule, Holdorf | 20 |

Die Geschwister-Scholl-Oberschule wurde bis 2017 ebenfalls gefördert. Sie hätte, wie auch die St. Johannes-Schule Bakum, ebenfalls Interesse an der Wiederaufnahme der Arbeit der Berufseinstiegsbegleiter.

Hintergrund:

Die Berufseinstiegsbegleitung wird in diesem Jahr für unsere Schulen nicht mehr gefördert. Der Bund sowie das Land haben die Finanzierung abgelehnt. Das bedauern wir sehr, zumal die Agentur für Arbeit nachweisen konnte, dass die Berufseinstiegsbegleiter im Landkreis Vechta gute Arbeit geleistet haben. Die Evaluation der Geschwister-Scholl-Oberschule (Anhang) ergab ebenfalls einen deutlichen Erfolgsnachweis.

Kostenberechnung:

Laut der Angaben von der Agentur für Arbeit berechnet sich der finanzielle Aufwand für Berufseinstiegsbegleiter nach **Variante 1** wie folgt:

| | Berechnung für 1 Platz | | Berechnung für 20 Plätze | |
|------------------|------------------------|-------------|--------------------------|-------------|
| | Kosten/Monat | Kosten/Jahr | Kosten/Monat | Kosten/Jahr |
| Kosten insgesamt | 372,98€ | 4475,76€ | 7459,60€ | 89515,20€ |
| Kosten anteilig | 186,49€ | 2237,78€ | 3729,80€ | 44757,60€ |

Der Mindesteinkauf beläuft sich auf 20 Plätze (=1 Arbeitsplatz), die sich mehrere Kostenträger jedoch teilen könnten. Ebenso würde die Möglichkeit bestehen, die Plätze über den Schulverbund an die einzelnen Schulen zu vergeben.

Bezüglich **Variante 2** konnte noch nicht abschließend geprüft werden,

- zu welchen Konditionen die Schulträger bzw. der Landkreis Berufseinstiegsbegleiter einstellen könnte bzw.
- ob die Agentur für Arbeit auch die Hälfte der Finanzierung übernehmen würde.

Um die Voraussetzung für eine Förderung durch die Schulträger bzw. den Landkreis zu erhalten, möchten wir Sie bitten, ein Budget hierfür einzuplanen.

Mit freundlichen Grüßen,


Anke Magerfleisch, Koordinatorin

Bereb Vermittlung Geschwister Scholl Schule Vechta Stand März 2019

Maßnahme 03/15:

Zugeweilte Gesamtplatzzahl:

(Info fehlt, müsste von Frau Urban eingeholt werden)

Platzzahl mit Nachrückern: 44

(Durchsatz pro TN Platz)

Vermittelt in Ausbildung: 24

Bemerkung: eine Fehlbuchung wurde nicht mitgezählt , ein TN FSJ (nicht als Vermittlung gezählt)

Maßnahme 09/15:

Zugeweilte Gesamtplatzzahl:

(Info fehlt, müsste von Frau Urban eingeholt werden)

Platzzahl mit Nachrückern: 27

(Durchsatz pro TN Platz)

Vermittelt in Ausbildung: 15

Bemerkung: ein TN FSJ (nicht als Vermittlung gezählt)

Maßnahme 09/16:

Zugeweilte Gesamtplatzzahl:

(Info fehlt, müsste von Frau Urban eingeholt werden)

Platzzahl mit Nachrückern: 32

(Durchsatz pro TN Platz)

Vermittelt in Ausbildung: 7

Bemerkung: TN befinden sich in Berufsschulen , Vermittlung wird zur Zeit bearbeitet

Maßnahme 09/17:

Zugeweilte Gesamtplatzzahl:

(Info fehlt, müsste von Frau Urban eingeholt werden)

Platzzahl mit Nachrückern: 39

(Durchsatz pro TN Platz)

Vermittelt in Ausbildung: 0

Bemerkung: TN befinden sich in Klasse 10 Oberschule , Vermittlung wird zur Zeit bearbeitet

Maßnahme 09/18

aufgrund des Maßnahmeverlaufs können noch keine Vermittlungen stattgefunden haben weshalb diese Maßnahme hier nicht aufgeführt wurde.